

Canamera Energy Metals Corp. erweitert seine REE-Plattform in Brasilien

11:30 Uhr | [IRW-Press](#)

10 Bohrlöcher umfassendes Due-Diligence-Programm auf Patos in Gange, um drittes Übernahmeprojekt mit ionischem Ton zu überprüfen

[Canamera Energy Metals Corp.](#) (CSE: EMET | OTCQB: EMETF | FWB: 4LF0) (Canamera oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass im Seltenerdmetallprojekt Patos (Patos oder das Projekt), im Gemeindegebiet Presidente Olegário im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais, ein aus 10 Löchern bestehendes Schneckenbohrprogramm über insgesamt etwa 100 Bohrmeter eingeleitet wurde. Die Bohrungen werden im Rahmen einer Due-Diligence-Prüfung durchgeführt, um die Wahrscheinlichkeit für das Vorkommen einer in Ionenadsorptionston gebundenen Seltenerdmetallmineralisierung (REE) auf dem Projektgelände zu bewerten, bevor eine finale Optionsvereinbarung für die Konzession abgeschlossen wird (siehe Pressemitteilung vom 26. Februar 2026). Das Programm sollte rund zwei Wochen nach dem Bohrstart abgeschlossen sein. Anschließend werden die Proben einem zertifizierten Labor zur Analyse übergeben.

Das Programm im Projekt Patos ist Teil von Canameras Strategie, ergänzend zu den laufenden Explorationsaktivitäten des Unternehmens in den Projekten Turvolândia und São Sepé noch ein drittes vielversprechendes REE-Projekt in ionischem Ton in Brasilien zu evaluieren.

Das Projektgelände ist von der Formation Patos unterlagert, die zur Mata da Corda-Gruppe gehört und auch deren Schichtungsstrukturen aufweist. Diese Strukturen werden von zahlreichen Betreibern, die in der Region Minas Gerais aktiv sind, auf der Suche nach Seltenerdmetallvorkommen in ionischem Ton exploriert. Mit dem Schneckenbohrprogramm soll das Regolithprofil im gesamten Konzessionsgebiet charakterisiert und das Potenzial für eine Anreicherung von Seltenen Erden innerhalb des lateritischen Verwitterungshorizonts, der sich über dem magmatischen Grundgebirge ausgebildet hat, bewertet werden. Die Analyseergebnisse werden nach Erhalt und Prüfung veröffentlicht und fließen in die Entscheidung des Unternehmens hinsichtlich der Ausübung der Option für das Projekt Patos ein.

Die Bohrungen im Projekt Patos sind ein wichtiger nächster Schritt in unserer Strategie, uns in Brasilien eine diversifizierte Plattform für aussichtsreiche Seltenerdmetallvorkommen in ionischem Ton aufzubauen, erklärt Brad Brodeur, CEO von Canamera Energy Metals Corp. Die geologischen Gegebenheiten im Projekt Patos - wo sich über dem magmatischen Grundgebirge innerhalb der Mata da Corda-Gruppe durch Verwitterungsprozesse eine Lateritschicht gebildet hat - stimmen mit dem Profil überein, das die Mineralisierung im Projekt Turvolândia beherbergt, wo wir mit unserem Bohrprogramm vielversprechende Ergebnisse erzielen konnten. Die mit Bohrungen verbundene Übernahmestruktur in diesem Projekt bietet uns die Möglichkeit, vor Ort eine gründliche Due-Diligence-Prüfung zu geringen Kosten durchzuführen, bevor wir uns zu einer vollen Option verpflichten. Dadurch können wir das Übernahmeisiko deutlich senken und gleichzeitig den Aufbau unserer brasilianischen REE-Plattform vorantreiben.

Beschreibung des Konzessionsgebiets

Das Projekt Patos liegt im Gemeindegebiet von Presidente Olegário im Bundesstaat Minas Gerais. Es erstreckt sich über eine Fläche von 15.979 Hektar und wird im Rahmen von acht Prospektionslizenzen bearbeitet (ANM-IDs: 830763/2024-830771/2024). Das Konzessionsgebiet ist rund 330 Kilometer von der Stadt Belo Horizonte entfernt und auf dem Straßenweg erreichbar. Für das Projekt wurde am 26. Februar 2026 eine Absichtserklärung unterzeichnet.

Geologie und Begründung für die Exploration

Lagerstätten mit in Ionenadsorptionston gebundenen Seltenerdmetallen zeichnen sich dadurch aus, dass letztere an Tonmineralien innerhalb lateritischer Verwitterungsprofile anhaften, die sich über dem magmatischem Grundgebirge ausgebildet haben. Dieser Lagerstättentyp eignet sich für ein kostengünstiges und umweltschonendes Gewinnungsverfahren mittels verdünnter Säurelaugung, bei dem kein Zerkleinern oder Mahlen des Erzes erforderlich ist. Lagerstätten mit in ionischem Ton gebundenen Erzen machen den Großteil der weltweit durch Abscheidung für die Magnetherstellung produzierten Seltenerdoxide Neodym,

Praseodym, Dysprosium und Terbium aus. Sie sind für die in Elektrofahrzeugen, Windkraftanlagen und für Verteidigungszwecke verwendeten Permanentmagnete unerlässlich.

Die Schneckenbohrungen im Projekt Patos sind auf den lateritischen Verwitterungshorizont gerichtet, der sich über dem Kamafugit - einem ultramafischen bis mafischen Magmagestein der Mata da Corda-Gruppe - ausgebildet hat und vermutlich das potenzielle Ausgangsgestein für die Anreicherung von Seltenen Erden im ionischen Ton darstellt. Das im Rahmen der aktuellen Bohrungen beobachtete Regolithprofil besteht aus einem oberflächlichen roten Latosol, unter dem sich eine eisenhaltige Durikruste (Canga) befindet. Darunter lagert aus Kamafugit entstandenes Material. Das mit Kamafugit assoziierte Material wird ab einer Tiefe von rund 5 Metern immer dominierender. In etwa 8 Metern Tiefe wird der Kamafugit vom feinen Sandstein der Areado-Gruppe abgelöst. Man nimmt an, dass die Zielmineralisierung aus Seltenerdmetallen in den tonreichen Verwitterungshorizont eingebunden ist, der sich über dem Grundgebirge aus Kamafugit entwickelt hat.

Due-Diligence-Bohrprogramm

Das zehn Löcher umfassende Schneckenbohrprogramm wird voraussichtlich in rund zwei Wochen abgeschlossen sein. Alle Bohrlöcher werden senkrecht abgeteuft. Die Proben werden an das Labor von SGS GEOSOL in Vespasiano in Minas Gerais (Zertifizierungen nach ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015, Zertifikatsnummern ABS32982 und ABS 39911) übermittelt, wo sie mittels ICP-OES/MS-Verfahren auf mehrere Elemente, einschließlich aller Seltenerdmetalle, untersucht werden. Im Rahmen der Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle werden regelmäßig zertifizierte Referenzmaterialien, standardisierte Blindproben und Feldduplikate beigelegt.

Das Programm zielt auf jene Bereiche ab, in denen Kamafugit in tiefen Lagen des Konzessionsgeländes vorkommt, unter anderem in tiefer gelegenen Gebieten bzw. Niederungen mit Ausbildung einer eisenhaltigen Durikruste, die für ein ausgereiftes lateritisches Verwitterungsprofil charakteristisch sind. Die Bohrlochstandorte, die Konzessionsgrenzen und das Projektgebiet sind in der nachstehenden Karte dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83495/Canamera_250326_DEPRcom.001.png

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Warren Robb, P.Geol. (British Columbia), VP Exploration von Canamera Energy Metals Corp. und qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 (NI 43-101) geprüft und genehmigt.

Eine Erläuterung der QA/QC- und Datenüberprüfungsprozesse und -verfahren des Unternehmens finden Sie im zuletzt eingereichten technischen Bericht, der unter dem Unternehmensprofil auf www.sedarplus.ca abgerufen werden kann.

Über Canamera Energy Metals Corp.

Canamera Energy Metals Corp. ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen für Seltenerdmetalle mit einem wachsenden Projektportfolio in Brasilien, den Vereinigten Staaten und Kanada. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Weiterentwicklung von ionischen Ton-REE-Projekten in Brasilien sowie von Vorkommen kritischer Mineralien in Nordamerika, um die Unabhängigkeit der westlichen Lieferkette für Seltenerdmetalle zu stärken. Weitere Informationen finden Sie unter www.canamerametals.com.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Brad Brodeur, Chief Executive Officer
brad@canamerametals.com
780-238-7163

WARNHINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER INFORMATIONEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen bezüglich: der Absicht des Unternehmens, die Optionsvereinbarung für das Patos-Grundstück abzuschließen und zu unterzeichnen; des erwarteten Abschlusses des Bohrprogramms mit der Schneckenbohrmaschine innerhalb von etwa zwei

Wochen nach Beginn; der Interpretation, dass das Projekt Patos vielversprechend für eine in ionischen Ton gebundene REE-Mineralisierung ist; die voraussichtliche Einreichung von Proben an ein Labor und den Erhalt der Untersuchungsergebnisse; sowie das Potenzial, dass die Bohrerergebnisse die Entscheidung des Unternehmens zur Ausübung der Option für Patos stützen.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Annahmen, die vom Unternehmen zwar als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerblichen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Zu diesen Annahmen gehören unter anderem: dass Bohrergeräte und Bohrmannschaften bis zum voraussichtlichen Abschluss des Programms in Patos arbeiten können; dass die Bodenbedingungen und der Zugang zum Standort für die Durchführung des Programms geeignet bleiben; dass die Untersuchungsergebnisse vom Labor termingerecht geliefert werden; dass die formelle Optionsvereinbarung unterzeichnet und ihre Bedingungen gemäß den vorgesehenen Konditionen und dem Zeitplan erfüllt werden; und dass die geologische Interpretation des Regolithprofils von Patos mit einer in ionischen Ton gebundenen Seltenerdmineralisierung übereinstimmt.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken zählen unter anderem: ungünstige Bodenverhältnisse oder Zugangsbeschränkungen, die die Fertigstellung des Programms verzögern oder verhindern könnten; das Versäumnis, die Optionsvereinbarung für Patos abzuschließen oder deren Bedingungen zu erfüllen; Verzögerungen beim Erhalt der Laboranalyseergebnisse; die Möglichkeit, dass die Bohrerergebnisse die Prospektivität des Projekts für eine ionische Ton-REE-Mineralisierung nicht bestätigen; Schwankungen bei den Preisen für Seltenerdmetalle und der Marktnachfrage; Rechtsmängel oder Anfechtungen der Liegenschaft durch Dritte; sowie allgemeine Explorationsrisiken, die mit der Bewertung von Mineralgrundstücken in einem frühen Stadium verbunden sind. Leser werden auf die Risikofaktoren verwiesen, die in den jüngsten kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens beschrieben sind, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum dieser Pressemitteilung widerzuspiegeln.

Weder die Canadian Securities Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der Canadian Securities Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/727176--Canamera-Energy-Metals-Corp.-erweitert-seine-REE-Plattform-in-Brasilien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).